

Das Ordensblatt

Wichtiges aus dem In- und Ausland

Ausgabe 11 - Cormis, Oktober 1207

Adoption

Es war ein Tag der Geschehnisse und der Freude!

Eine Familie hat endlich zusammengefunden.

Unsere Kronprinzessin Lyra Concardor aus dem Geschlecht der Leuenfels hat einen jungen Mann in den Kreis ihrer Liebsten aufgenommen.



Am 19. Tage des 9 Monats im Jahre 1207 hat sie den jungen Krieger Nicolay durch eine Adoption zu ihrem Sohn gemacht.

Wie sie selber sagt, ist er der Sohn, den sie sich schon immer gewünscht hat.

Die Feierlichkeit fand in kleinstem Kreise statt.

Die Redaktion wünscht der frisch geschlossenen Verbindung den Segen der Göttin und einen glücklichen Weg.

Leserbrief von Natalja

Werte Leserschaft,

mag ich auch eine erfahrene Kriegerin sein, so bekümmert es doch mein Herz, dass ich zwei meiner treuesten Mannen in der Schlacht um Kassador verloren habe.

Umso mehr erzürnt mich der Frebel, dass aus dem ehrenwerten BRUDER Leander eine Schwester gemacht wurde.

Er hat Würde verdient, dafür das er im Kampf um ein für ihn fremdes Land gefallen ist, nicht so eine Schmach auch im Tode noch vor aller Welt bloß gestellt zu werden.

Ich verlange eine Wiedergutmachung! Ich verlange, dass der Schreiber dieses unglückseligen Artikels zu Leanders Frau und seinen zwei Kindern geht und sich persönlich entschuldigt. Ich verlange das der Schreiber den Kindern erklärt, warum er sie der Lächerlichkeit preisgegeben hat. Ich verlange, dass der Schreiber das tut, persönlich und möglichst bald.

Ich habe immer zu meinen Kriegern gehalten. Im Leben wie auch im Tode.

Ein Schattenkrieger zu sein, ist nicht leicht. Es bedeutet, eine Bürde zu tragen. Es heißt, die Familie allein zu lassen. Immer zu trainieren. Es darf kein Fehler passieren. Es heißt Kreaturen der Hölle gegenüber zu stehen. Ohne Furcht. Es heißt, Gefühle ignorieren zu können.

Wir sind immer begleitet vom Geruch der Hölle und dem Schatten des Todes.

Ich habe jeden meiner Krieger persönlich ausgebildet.

Es ist ein harte Lehrzeit. Es dauert lange und es gibt nicht viele die es schaffen.

Wir sind in der langen Zeit zu einer Familie geworden.

Diese beiden Krieger, die im Vertrauen in Ihre Anführer in die Schlacht zogen, sind nicht nur Namen auf einer Liste. Für mich sind es meine Brüder. Meine Freunde.

Man hat sie in den Tod geführt.

Nun wurden schon wieder meine Männer abgeordert, in ein Land das sie nicht berührt.

Ich hoffe, man führt sie nicht wieder in den Tod.



*Natalja Braun.
Ausbilderin und
Anführerin der
Schattenkrieger
Ehrenkriegerin der Hohen
Feste im Silberwald*

Vasallenschwur

Am 20. Tage des 9. Monats im Jahr 1207 trat der Werber um die Hand Shaiith Concardor von Leuentfels, Tochter der Kronprinzessin Lyra Concardor von Leuentfels, Sir Alta Eisenfaust, König von Xanten, vor Seine Majestät Solan X. von Leuentfels, König von Estor, Souverän von Enehtas Gnaden und leistete ihm aus freien Stücken den Vasallenschwur. Man geht davon aus, dass Sir Alta Eisenfaust Gerüchten entkräften wollte, welche besagten, dass er dem König mach dem Leben trachtet.



Hochzeitsglocken

Am 20. Tage des 9. Monats im Jahre 1207 hat Lord Larodar Vendruchi, Graf von und zu Kasador und Herr von Vinyador, Hortator des Velothischen Volkes, in aller Form um die Hand der zweite Tochter unseres Königs, Seiner Majestät Solan des X. von Leuentfels, angehalten.



In der ergreifenden Zeremonie, in der die Kulturen der Velothien und der Estoraner Hand in Hand diesem freudigen Ereignis entgegen schreiten, bat Lord Larodar Vendruchi, wie es in seinem Volk Brauch ist, auf Knien, den König um die Gunst, seine liebreizenden Tochter Selina von Leuentfels ehelichen zu dürfen. Und wie es in Estor Brauch ist, gehieß Seine Majestät, dem Werber sich zu erheben, denn nur jemanden mit erhobenen Haupte ist es wert, um die Hand einer Prinzessin Estors anhalten zu dürfen. So wurde den Traditionen der Velothien und Estors Ehre erwiesen.

Die Einzelheiten sollen nun die Herolde der Reiche aushandeln, doch soviel ist schon durchgesickert, dass die Hochzeit in Estor stattfinden wird.

Luigi's Wetterbericht



Morgens wird die Sonne aufgehen und abends geht die Sonne wieder unter.

Möglicherweise wird man auch nass,

aber man könnte auch an den Strand gehen.

Temperaturen liegen zwischen sehr kalt und sehr heiß.

Also anziehen, aber die Badehose drunter anlassen.

Anzeige

Die Elin Sippe sucht Händler zum handeln:

- Schafen
- Kinder
- Pferde

Interessenten bitte bei Kirgis Sohn des Kargoy Sohn des Samion nachfragen

Sir Alfa verschwunden

Sir Alfa Eisenfaust, König von Xanten, Vasall Seiner Majestät, Solan des X., König von Estor, Souverän von Enehtas Gnaden ist von der Nacht des 21. auf den 22. Tage des 9. Monats im Jahre 1207 verschwunden.

Vereinzelt geht das Gerücht um, dass Sir Alfa Eisenfaust, in der Taberne „Zum Glücklichen Schlege“ in einem Kampf mit einem Krieger ums Leben gekommen ist. Sowohl die Identität, als auch der Anlass dieses Kampfes ist um Dunklen verworren. Warum keine Heiler zugegen waren und wo die sterblichen Überreste Sir Alfas Eisenfaust sich nun befinden, ist ebenso ungeklärt.

Lady Shaiith Concardor von Leuenfels gilt unser tiefes Mitgefühl. Wir hoffen, dass sich die Umstände bald geklärt haben werden, damit Lady Shaiith Concardor von Leuenfels nicht mehr Kummer bereitet wird.

Feiertag in Oktober

3. Oktober – Vereinigung mit Enehta

Etwa um die Zeit feiert das Volk das Bündnis zwischen Mensch und Enehta vertiefen soll. Dabei tauschen die Gläubigen ihre Kleidung aus – eine symbolische Handlung – die ihr eines sein mit der Göttin unterstreicht. Später tauchen die Festteilnehmer in ein fließendes Gewässer ein, um alle unsichtbaren Barrieren zwischen sich und der Göttin fort zu spülen.

Witz

Treffen sich ein Elf und ein Zwerg in einer Selbsthilfegruppe.

Thema: Ich werde von meinem Volk verstoßen.

Fragt der Zwerg den Elfen: „Warum bist du hier?“

Antwortet der Elf: „Ich kann nicht singen ...“ „Aber warum bist du hier?“

Antwortet der Zwerg „Antialkoholiker!“

Anzeigenmarkt

Ihr wollt was bekannt geben, anderen Mitmenschen was mitteilen oder gute Geschäfte machen, dann seid Ihr hier richtig. Gebt einfach eine Anzeige auf. Das Ordensblatt bietet verschiedene Rubriken an:

- Traueranzeigen
- Bekanntschaftsanzeigen
- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen
- Reiseanzeigen
- Stellengesuche
- Geschäftsinteressen

Jede Anzeige, ob groß oder klein kostet jeweils nur 1 Kupfer. Bitte schickt Euer Begehren per Briektaube an: Das_Ordensblatt@online.ms. Diese wird dann in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Gesetzesänderung

Das Königshaus lässt verlauten, dass ab dem nächsten Jahreswechsel einige Gesetzesänderungen in Kraft treten werden. Welche Bereiche des Rechtssystems diese betreffen sollen, ist noch nicht bekannt.

Wir danken der Hohen Herrin.

Enehta ist Groß,
Enehta ist Stark,
Enehta ist Mächtig.

Bruder Horatio

Diener im Großen Tempel der Hohen Herrin Enehta zu
Tormis

Archivar des Ordensblattes

Kommissarischer Redakteur des Ordensblattes der Hohen
Herrin Enehta

Scheut euch nicht Kritik oder Lob
loszuwerden.

Die nächste Ausgabe erscheint
Anfang des nächsten Mondes.



Impressum

Schriftbild und Darstellung

Bruder Horatio und Lehrmädchen
Magdalena

Druck

Königliche Staatsdruckerei Tormis

Skizzen und Portraits

Anna Pan Schall und Enya Wern